**Regierungspräsidium Gießen** Abteilung V, Dezernat 51.2 Schanzenfeldstraße 8 35578 Wetzlar

Tel: 0641/303 -5146

E-Mail: geoschutz@rpgi.hessen.de



**Selbstauskunftsfragebogen** für Betriebe die "Nordhessische Ahle Wurscht / Nordhessische Ahle Worscht g.g.A" herstellen wollen

Name/Betriebsstätte (Hersteller)	
Anschrift	
Verantwortlicher	
Telefon	
E-Mailadresse	
Internetseite	
Öffnungszeiten des Betriebs	
Mitglied in einem Verein zur Nordhessischen Ahlen Wurscht? Wenn ja, in Welchem?	Ja□ Nein□
Findet die Schlachtung im Herstellerbetrieb statt?	Ja□ Nein□
Falls nein geben Sie bitte Name und Anschrift der Schlachtstätte an	
Regeltransportzeit vom Erzeuger der Schweine zum Schlachthof max. 2 Std.?	Ja□ Nein□
Verfügen Sie über eine Warmfleisch- Ausnahmegenehmigung vom zuständigen Veterinäramt?	Ja□ Nein□
Schließen Sie die Herstellung des Wurstbrätes in der Regel innerhalb von 12 Std. nach Beendigung der Schlachtung ab?	Ja□ Nein□
Verwenden Sie Nitrit Pökelsalz und/oder Schnellreifeverfahren?	Ja□ Nein□
Geplante Produktionsmenge/Woche?	
Vermarktungsort (z.B. Selbstvermarktung, Abgabe an Großhandel, Einzelhandel, Gastronomie)	
Die Rückverfolgbarkeit von der Nordhessischen Ahlen Wurscht zum Schwein ist im Herstellerbetrieb sichergestellt (z.B. Nachverfolgung Trichinenuntersuchung etc.)	Ja□ Nein□
Hiermit erkläre ich die Richtigkeit der oben gemachten Angaben. Mir ist bewusst, dass ich ohne Genehmigung der o.g. Behörde keine "Nordhessische Ahle Wurscht / Nordhessische Ahle Worscht" vermarkten darf.	
Ort/ Datum	Unterschrift